

# Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Gemeindeteilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 8

Samstag, den 7. Oktober 2023

Jahrgang 2023

## Besuch des Erntedankfestes in unserer Partnergemeinde Turawa

Im Rahmen der Gemeindeparterschaft zwischen der polnischen Gemeinde Turawa und der ehemaligen Gemeinde Saalfelder Höhe, heute Ortsteil der Stadt Saalfeld, erreichte uns im August eine Einladung von den Feuerwehren der Gemeinde Turawa zu ihrem Erntedankfest am 09./10.09.2023.

Wir nahmen die Einladung an und fuhren mit einer kleinen Delegation nach Bierdzany, einem Ortsteil von Turawa, wo das diesjährige Fest stattfand. Im Gepäck hatten wir neben den Präsenten von den Jugendfeuerwehren der ehemaligen Gemeinde Saalfelder Höhe auch ein Geschenk und Grußworte unseres Bürgermeisters Steffen Kania.



weiter geht es auf Seite 2

## Besuch des Erntedankfestes in unserer Partnergemeinde Turawa

...  
Am 09.09.2023 reisten wir an und wurden herzlich willkommen geheißen.

Obwohl das eigentliche Erntedankfest erst am Sonntag stattfand, wurde schon am Samstagnachmittag und -abend gefeiert. Das Programm wurde gestaltet durch ortsansässige Kindergarten- und Schulgruppen, Orchester, Kapellen und Vereine. Auch wenn das Sprachverständnis nach den vielen Jahren des Kontaktes immer noch nicht ausreichend ist, konnten wir sehen, mit wieviel Spaß und Enthusiasmus hier gearbeitet wurde, um dieses Programm zu gestalten.

Am Sonntag begann das Erntedankfest mit einem Gottesdienst in der Holzkirche von Bierdzany. Dies ist immer wieder trotz immer noch mangelndem Sprachverständnis ein besonderes Erlebnis. Im Anschluss an diesen Gottesdienst, in dem auch die Erntekrone von Bierdzany gesegnet wurde, hatten sich vor der Kirche Transporter und Traktoren mit den Erntekronen der anderen Ortsteile eingefunden. Im Verband mit Themenwagen verschiedener Vereine und Gruppen aus den einzelnen Ortsteilen erfolgte dann der Umzug durch Bierdzany zum Festzelt, wo die Kronen von den Wagen auf dem Tanzboden ausgestellt wurden.

Es war ein sehr schöner Umzug und die Kronen waren...einfach der Hammer. Jede einzelne war ein kleines Kunstwerk und mit viel Mühe und Kleinarbeit hergestellt worden.

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung hatten auch wir die Möglichkeit, unsere und die Grußworte des Bürgermeisters an den Mann zu bringen.

Im Gespräch mit dem Bürgermeister von Turawa Dominik Pikos und seiner Stellvertreterin Maria Bochanska wurde der beiderseitige Wunsch geäußert, die Partnerschaft weiterhin beizubehalten und evtl. auf die Stadt Saalfeld auszuweiten. Hierbei möchten wir uns gern einbringen.

Neben den schon erwähnten Aktivitäten war es natürlich auch wieder schön, viele alte Bekannte mal wieder persönlich zu sehen. Mit diesen Bekannten/Feuerwehrkameraden aus Turawa führten wir natürlich auch Gespräche bezüglich der Fortsetzung unseres gemeinsamen Jugendfeuerwehrlagers. Hierbei sprachen sich beide Seiten ganz klar dafür aus, mit dem Ergebnis, dass evtl. 2024, aber 2025 wieder ein Lager durchgeführt werden soll.

Anbei noch ein paar Impressionen von diesem schönen (aber auch anstrengenden) Wochenende.

Jörn Bergner



**RENN-SONNTAG**  
**15.10.2023**

**4. x stoppelcross**  
**SAALFELDER HÖHE**  
**KLEINGESCHWENDA**

**9. bis 200er Motor classics**  
**SAMSTAG 14.10.**  
BEI KLINGESCHWENDA

**STOPPELCROSSER WARM-UP PARTY**

**MX WELSPRUNGTEST: 11:00 UHR**  
**PRE-RACE PARTY: 21:00 UHR**  
**KRAUF & RUSSEN LIVE!**  
SÄJORSSEN  
IM BEWÄHLTEN FELDZEIT

**4. Stoppelcross**  
**GP of Kleingeschwenda**

Am Sonntag, den 15.10.2023 blickt die Motorsportwelt erneut ins beschauliche Kleingeschwenda (07318) Saalfelder Höhe im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt. Für alle Fans von MotoX, Enduro, Quad & ATV.

**Starten** wird der ganze Spaß aber schon am Samstag, mit einem MX-Welssprungfest und einer tollen Pre-Racing-Party im Anschluss. Nach einer kurzen Nacht fallen ab dem Morgengrauen die Startgatter.

**Die Strecke** Dieses Jahr haben wir das Feld gewechselt. Es liegt nun 850 Meter in östlicher Richtung vom alten Acker. Einbach der Beschilderung folgt!

Es wird Bier und Bratensau, Kaffee und Kuchen, Hüpfbügen und eine separate Kinderrossstrecke geben.

**Zeitplan**

<b>Samstag:</b>	<b>19:00 Uhr</b> MX Welssprung
	<b>21:00 Uhr</b> Pre-Racing-Party
<b>Sonntag:</b>	<b>7:30 Uhr</b> Anmeldung
	<b>8:00 Uhr</b> Freies Training
	<b>9:00 Uhr</b> Fahrerbesprechung
	<b>9:15 Uhr</b> Beginn Pflichttraining
	<b>11:00-17:15 Uhr</b> Wertungsläufe
	<b>12:00 Uhr</b> Mittagspause
	<b>17:30 Uhr</b> Siegerfeier

**Wir weisen darauf hin, dass die Anreise über Wiesen und Felder mit Motorrad und Quad nicht erwünscht ist!**

## Informationen für alle Ortsteile

im Land Thüringen für diese finanzielle Unterstützung.

### 3. Oldtimertreffen in Arnsgereuth und Erinnerung an das 1. Bergrennen 1921

Am Sonnabend, dem 23.09.2023, fand das 3. Oldtimertreffen in Arnsgereuth statt.

Dieses ist dank der rührigen Unterstützung durch Oldtimerfreunde (insbesondere Dr. Göran Cialla / Großbreitenbach und Ulrich Pachaly / Saalfeld) und mit der tatkräftigen Organisation, Gestaltung und Beköstigung durch den Arnsgreither Ortsverein mittlerweile zu einer Empfehlung und guten Tradition im September geworden.

Wieder waren viele Interessierte bei diesem sonnigen Wetter zusammengekommen, um die liebevoll und aufwändig gepflegten Oldtimer anzuschauen, Gespräche mit den Besitzern zu führen und beim Anblick der alten „Straßengefährte“ Erinnerungen wach werden zu lassen.

Ein besonderer Höhepunkt war dieses Mal die Einweihung einer Gedenktafel, die an das 1. Bergrennen Saalfeld - Arnsgereuth am 18. September 1921 erinnert.

Damals fand, trotz der widrigen Nachkriegsbedingungen eine vom ADAC ausgeschriebene sog. Doppelwertungsfahrt statt, bei der die Teilnehmer (berichtet wird von 23 Motorrädern und 13 Automobilen) die uns allen gut bekannte Bergstrecke von Saalfeld nach Arnsgereuth und nachfolgende eine Flachstrecke im fliegenden Start zu durchfahren hatten - alles aber auf Schotterpisten und in Staubwolken ...! Eine Leistung, der wir auch heute noch unseren Respekt zollen.

Unser Bürgermeister Dr. Steffen Kania hatte es sich nicht nehmen lassen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und zusammen mit Dr. Göran Cialla den neuen „Blickpunkt“ einzuweihen.

Unmittelbar an der Bundesstraße B 281 in Höhe Zufahrt Ärztenparkplatz / Wanderparkplatz ist die ideenreich gestaltete und markante Gedenktafel gut sichtbar, für die Vorbeifahrenden auf einem großen Felsbrocken aus Kamsdorf angebracht.

Durch Mitglieder des Ortsvereins wurde diese aufwändige Arbeit sorgfältig hergestellt.

Großzügige Spenden haben die Verwirklichung dieses Vorhabens ermöglicht. Allen diesen Motorsport- und Geschichtsinteressierten sei hiermit herzlich gedankt!



### Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld beschafft neue Medien mit Fördermitteln

Die Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld hat Fördermittel für neue Medien erhalten.

Wie in den vergangenen Jahren stellte die Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld einen Fördermittelantrag an die Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen für das Projekt „Umsetzung und Kooperation mit Partnern und Netzwerkbildung in der Kommune“.

Mit einem Eigenanteil belief sich die Gesamtsumme auf 3.000 Euro. Dafür konnten eine Vielzahl und ganz verschiedene Medien wie Kinderliteratur, Sachliteratur für Senioren (für das Projekt Bücherbote), Belletristik, Konsolenspiele und Gesellschaftsspiele angeschafft werden.

Diese Medien ergänzen und erweitern das Medienangebot der Stadt- und Kreisbibliothek. Die Leser von den Kleinsten bis hin zu den Senioren kommen nun in den Genuss dieser neuen Medien.

Die Stadt- und Kreisbibliothek dankt der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen und de

### Vortrags- und Veranstaltungsplan für das Jahr 2023



Max Schamberger: Darrtor und alter Friedhof





## Vorträge und Veranstaltungen

**18.10.2023** Saalfeld 1806  
Referent: Frank Hartmann,  
Institut f. militärgeschichtliche Forschung Jena/Leipzig

Beginn der Veranstaltungen: 19:00 Uhr

Gäste wie historisch interessierte Bürger sind uns herzlich willkommen.

Die Vorträge werden vor den jeweiligen Terminen rechtzeitig in der Presse wie OTZ, Marcus-Verlag sowie der Saalfeldinformation bekanntgegeben.

Änderungen bzw. Abweichungen der Vortragsplanung bitten wir der Presse zu entnehmen. Wir bitten die jeweils aktuell geltenden behördlichen Verfügungen und Auflagen während der Pandemie ausreichend zu berücksichtigen. Sollten die Voraussetzungen für die Durchführung der Veranstaltungen nicht gegeben sein, entfällt der Vortragstermin. Hinweise sind der Tagespresse wie den Nachrichten zu entnehmen.

Saalfeld, im November 2022

**Jürgen Tauchen**  
Vorsitzender

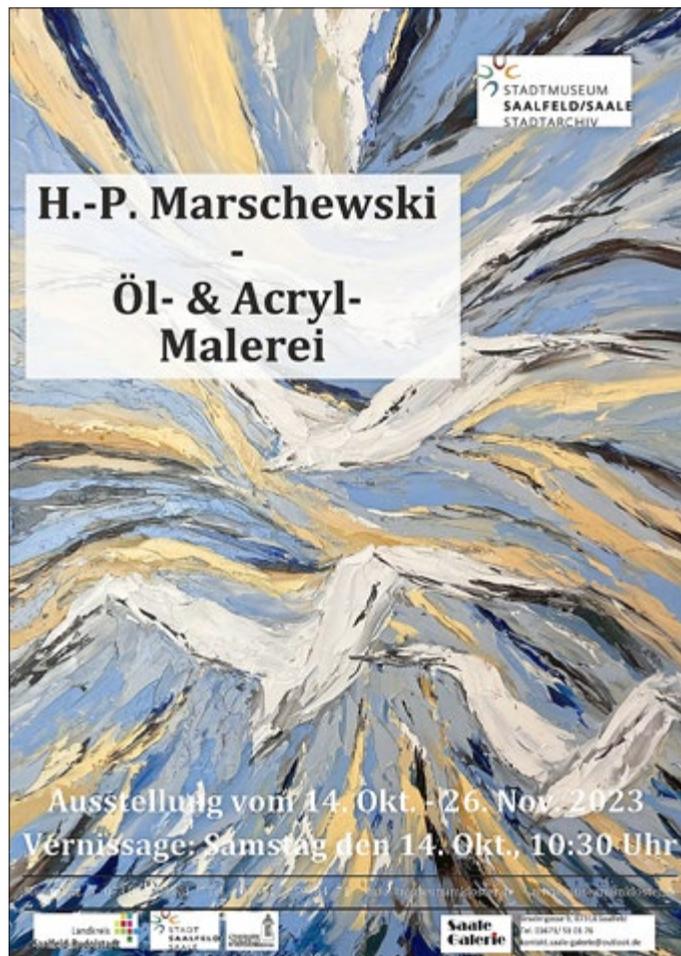
## Hans-Peter Marschewski „Öl- & Acrylmalerei“

Das Stadtmuseum präsentiert zum 75. Geburtstag von H.-P. Marschewski eine Sonderausstellung des malerischen Œuvre des bekannten Saalfelders.

Bereits in jungen Jahren interessierte sich Marschewski für die Malerei, doch wählte er zunächst einen anderen Beruf. Nach Beendigung seines aktiven Dienstes bei der Polizeiinspektion, kann er sich nun seinem „zweiten Leben“ voll und ganz zuwenden. Wer die bekannten Blumenbilder von Marschewski in dieser Ausstellung erwartet, wird von der Vielfältigkeit der Ausstellung beeindruckt und überwältigt sein. Nicht nur sein Schaffensdrang scheint unendlich zu sein, sondern auch die Neugierde Marschewski. Skulpturartige Werke aus Marmor, Collagen mit Naturmaterial, Werke aus Epoxidharz oder expressiv gespachtelte Gemälde. Keine Technik setzt ihm in seinem Streben nach handwerklicher Perfektion Grenzen. Dies ist besonders wichtig, denn nicht alles erinnert einen mehr an die naturalistischen Blumen- und Landschaftswerke, denn H.-P. Marschewski philosophiert täglich über die Welt, ihre Gesellschaft und die Zusam-

menhänge. In seinen freieren, abstrakten Werken findet er die Möglichkeit seine Gedanken als thematische Vorgaben zu definieren und mit Hilfe von unterschiedlichen Techniken in Form und Farbe umsetzen und möchte zugleich beim Betrachtenden eine Wirkung zu entfalten.

**Termine Vernissage:** 14.10.23 - 10:30 Uhr Stadtmuseum



## Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

### Ansprechpartner

#### **Herr Torsten Scholz, Leiter**

Telefonnummer: 03671/598330  
Faxnummer: 03671/598339  
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld  
E-Mail: torsten.scholz@stadt-saalfeld.de

#### **Frau Veronika Götze, Mitarbeiterin**

Telefonnummer: 03671/598335  
Faxnummer: 03671/598339  
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld  
E-Mail: veronika.goetze@stadt-saalfeld.de  
www.saalfeld.de

#### **Frau Andrea Kühn, Ortsteilbürgermeisterin Saalfelder Höhe**

Telefonnummer: 036736/22441  
Handy: 0151 10609062  
Anschrift: Eyba 19, 07318 Saalfeld  
E-Mail: andreakuehn57@gmail.com

### **Ortsteilbürgermeisterinsprechstunde:**

Gerne können Sie telefonisch einen Termin vereinbaren.

## Bürgerservice

Termine für den Bürgerservice können online unter [www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de) (Stadt & Verwaltung/Bürgeranliegen) „Termin vereinbaren“ gebucht werden oder telefonisch unter unten stehenden Nummern vereinbart werden.

**Öffnungszeiten Markt 6, 07318 Saalfeld**

Rufnummer: 03671/598-292 und 03671/598-444

Faxnummer: 03671/598369

E-Mail: buergerservice@stadt-saalfeld.de

Montag 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Dienstag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Außenstelle Kleingeschwenda****Ansprechpartner: Frau Brückner**

Telefonnummer: 036736/234813

Faxnummer: 036736/234811

E-Mail: einwohnermeldeamt@stadt-saalfeld.de

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 12:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Mittwoch **geschlossen**Donnerstag **geschlossen**

Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Außenstelle Polizei**

Die Sprechzeiten im Verwaltungsgebäude in Kleingeschwenda 68 sind am **Dienstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr**, die neue Telefon- und Faxnummer für Kleingeschwenda lautet wie folgt: **036736/232478** oder Fax **036736/238622**.

Termine für Gespräche und Anzeigen können auch **außerhalb der Sprechzeiten** telefonisch unter **036741/47572** (Kontaktbereichsbüro Bad Blankenburg) vereinbart werden.

**Die nächste Ausgabe des Informationsblattes****erscheint am 11.11.2023.**

Annahmeschluss  
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen  
ist am **27.10.2023**.

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion  
keine Verantwortung.

**Saalfelder Höhe****Informationen****Beschlüsse des Ortsteilrates Saalfelder Höhe vom 05. September 2023****Beschluss-Nr.: OR/089/2023**

Der Ortsteilrat Saalfelder Höhe beschließt folgende Termine für die Ortsteilratssitzungen 2024:

Termine:

1. 12.03.2024
2. 28.05.2024
3. 10.09.2024
4. 03.12.2024

**Aktuelles****Unter Beweis gestellt**

Es ist ein mittelpträchtiger Tag, was die Qualität des Wetters angeht. Nur selten können sich ein paar wärmende Sonnenstrahlen durch die dichte Suppe fetter Wolken quälen. Die Temperatur hat sich so um reichlich 20° C eingeepegelt, was für einen Tag im Hochsommer ja nicht gerade als Spitzenwert angesehen werden kann.

Für mich persönlich fühlt sich Badewetter etwas anders an. Und das, wo doch Dr. Uli Knopf in seiner Einladung ein erfrischendes Bad im Silbersee in Aussicht gestellt hat. Dort wollen wir nämlich auf unserer Wanderung am Sonntag, dem 13. August 2023, vorbeikommen. Bis dahin muss allerdings erst noch etwas Zeit vergehen, als sich ungeachtet der ziemlich trüben Witterung ein ansehnliches Trüppchen wander- und womöglich auch bade-lustiger Leute auf dem Dorfplatz in Wickersdorf einfindet. Angeschlossen eine Reihe Autos, denn die ersten Kilometer bis nach Hoheneiche wollen wir fahrend zurücklegen, was auch ganz ausgezeichnet gelingt.

Auf dem Parkplatz vor Hoheneiche ist dann zunächst einmal Sammeln angesagt.



Alle Beteiligten haben es ohne Probleme geschafft. Einige Teilnehmer führen leichtes Gepäck mit sich, wozu auch immer das gut sein soll. Ich selbst gebe mich, wie immer, mit meinem Fotoapparat zufrieden. Ein paar Beweisfotos machen sich ja in so einem Reisebericht stets ganz gut. Dabei soll es auch bleiben.

Bei unveränderter Wetterlage erreichen wir so den hinteren Ortsausgang von Hoheneiche auf dem Wanderweg nach Bernsdorf. Den verlassen wir aber sogleich nach dem Haus der Familie Schumann, weil Uli für uns die Strecke in Richtung Rohrtal vorgesehen hat. Die genaue Lage der Feld- und Waldwege in diesem Gebiet scheinen allerdings selbst einem alten Hasen wie Uli nicht so richtig bekannt zu sein. Deshalb sind wir teilweise gezwungen, auch Feld- und Waldrandgebiete als Weg zu nutzen. Was aber in dieser Gegend zum Glück keinen allzu gravierenden Unterschied macht. Das relativ hohe Gras ist selbst zu dieser frühen Nachmittagsstunde noch ein wenig feucht. Uns, mit unserem festen Schuhwerk, macht das natürlich ziemlich wenig aus.



Was allerdings fast schon weh tut, ist der Blick auf die Flächen, die noch vor wenigen Jahren mit dichten Wäldern bewachsen waren. Dort haben Hitze, Trockenheit und Borkenkäfer ganze Arbeit geleistet. Den Rest erledigen jetzt die forstwirtschaftlichen Betriebe mit ihren riesigen Baumerntemaschinen. Wo auch immer die Ursachen für diese unselige Entwicklung liegen mögen, das Ergebnis ist in jedem Fall niederschmetternd. Und so macht sich derzeit ein (unschönes) geflügeltes Wort in unserer schönen Heimat breit, das folgendes besagt: „Von Thüringer ‚Wald‘ kann hier bald keine Rede mehr sein.“

Ein also teilweise sehr trostlos wirkendes Gelände hinter uns lassend, erreichen wir schließlich unser erstes Etappenziel, den

Silbersee. Unterhalb von Arnsgereuth liegend, wurde er in der Vergangenheit rege als Badesee genutzt. Gespeist wird er, wie Uli uns aufklärt, von der Weißen Sorbitz, die nur wenige Meter oberhalb entspringt. Unterhalb von Rohrbach und Döschnitz mit der aus dem Krähental kommenden Schwarzen Sorbitz vereint, mündet sie in Sitzendorf als Sorbitz in die Schwarza.

Der Pegel des Silbersees ist trotz des recht regnerischen Sommers 2023 weit unterhalb des normalen Wasserstandes, wie sich an einer am Damm stehenden Messlatte leicht ablesen lässt. Das allerdings könnte natürlich auf eine relativ hohe Wassertemperatur schließen lassen. Würde es also wirklich zu dem von Uli in Aussicht gestellten, erfrischenden Bad im Silbersee kommen?

Tatsächlich sind 3 mutige Männer unter uns, die es wagen wollen. Uli Knopf und Kevin Rosenbusch lassen als erste die Hosen runter. Ihnen dicht auf den Fersen stürzt sich als Dritter Mayk Hertel in die Fluten.

Das Erfrischungsbad währt schätzungsweise so etwa eine Viertelstunde. Die Wassertemperatur soll nach Angaben der Badenden zumindest an der Oberfläche ganz erträglich sein. In tieferen Schichten ist es dann wohl deutlich kühler. Doch wir haben ja auch noch ein gutes Stück Weges vor uns. Deshalb Schluss mit Badespaß, damit wir unsere Wanderung fortsetzen können.

Unterhalb der Elsterschenke, wo sich der Weg mit der Straße von Volkmannsdorf nach Witzendorf kreuzt, steht Wanderern wie uns eine recht bequeme Raststätte zur Verfügung. Als wir dort ankommen, hat das Versorgungsteam in Person von Gerhild und Willy bereits den Tisch mit Kaffee und Kuchen gedeckt. Mit 2 Sorten wirklich ausgezeichnet schmeckendem Kuchen sind wir tatsächlich bestens für diese kurze Rast versorgt. Als wir uns danach schließlich wieder auf die Socken machen, übernehmen Gerhild und Willy die Verantwortung, dass der Platz, wie es sich gehört, in einwandfreiem Zustand wieder verlassen wird.

Am Rastplatz hatten wir, geländemäßig, den Tiefpunkt unserer Wanderung erreicht. Was bedeutet, von nun an geht's bergauf. Spätestens an dieser Stelle empfinde es sicherlich nicht nur ich als angenehm, dass es an diesem Tag nicht ganz so heiß ist. Auch wenn unser Weg insgesamt wohl recht gemächlich ansteigt, haben es einige kurze Stiche ganz schön in sich. Da wird einem schließlich doch von selber warm.

Von Bernsdorf aus geht es wieder flach dahin. Der durch Wasserleitungsbau aufgegrabene und nicht besonders gut geplante Weg veranlasst uns aber, mal wieder direkt durch den Wald zu laufen. Doch derartige Querfeldeinstrecken sind wir ja durchaus gewöhnt.

Das erst kürzlich von Mario Melle errichtete Häuschen, das als Schutz für die Bornwiesenquelle dient, ist allerdings mal was Neues. Also wird es bei dieser Gelegenheit gleich von einigen Mitgliedern unserer Wandergruppe ausgiebig inspiziert.

In Hoheneiche wendet sich dann die gesamte Gruppe außer Jürgen Breuer und mir der Gaststätte zu, um dort noch schön zu Abend zu speisen. Ich wende mich mit meinem Begleiter wieder der Heimat zu. Denn die nächste Wanderung kommt bestimmt.

**Heimatverein Wickersdorfe.V.**

**Eddy Bleyer**

September 2023

## Veranstaltungen

### Seniorentreff



in der Begegnungsstätte in **Kleingeschwend** findet jeden 2. Dienstag im Monat um **14:00 Uhr** statt.

**Gaby Haun**

**Vorabinfo:** Die Weihnachtsfeier der Senioren findet am Dienstag, dem **28.11.2023** statt.

## Veranstaltung in Volkmannsdorf

**31. Oktober 2023 17:00 Uhr Halloweenfest**

**18. November 2023 Glühweinhütte**

**25. November 2023 Glühweinhütte**

**02. Dezember 2023 Glühweinhütte**

**09. Dezember 2023 Glühweinhütte**

**17. Dezember 2023 Weihnachtsmarkt**

**Alle Veranstaltungen finden auf dem Dorfanger statt**

**Dorfclub Volkmannsdorf e.V.**



## Reichmannsdorf

### Informationen

## Liebe Einwohner von Reichmannsdorf, Gösselsdorf und Schlagetal

### Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

Wie in jedem Jahr fand am ersten Wochenende im September unsere Kirmes statt.

Nach dem Kirmesgottesdienst am Freitag, wir wünschen unserem Pfarrer Rauh gute Besserung, welchen unser alter Pfarrer Herr Lange in Vertretung hielt, ging es ins Festzelt zum Bieranstich. Diesmal eine super Zapfgarnitur aus Messing, habe ich mir immer schon gewünscht, alles perfekt, nur der Dichtungsring lag beim Anzapfen noch neben dem Fass. Kurz gesagt, es ist einiges daneben gelaufen, geschmeckt hat es trotzdem. Das Zelt ist nicht aus den Nähten geplatzt, „JOJO“ hat gute Musik gemacht, es war genug Platz zum Tanzen und die, die da waren, hatten Spaß bis zum letzten Ton. Bei einigen Besuchern war es wohl schon sehr früher Morgen. Der Samstag war nach Überlieferung besser und die eingesprungene Band, sowie die Showeinlage, auch sehr gut. Am Sonntag obligatorisch Mittagessen vom Steiger. Die Technik unserer Feuerwehr konnte auf dem Festplatz bestaunt werden, wer Interesse hatte, bekam sie auch kompetent erklärt. Den restlichen Nachmittag bestritt im Festzelt noch einmal „JOJO“, die Sängerin hat so eine tolle Stimme, das wäre was für Dieter Bohlen. Noch einmal wurde gegessen und getrunken, der selbstgebackene Kuchen war sehr lecker und ein wenig getanzt wurde auch noch, dann war die Kirmes schon wieder Geschichte.

Das Kirmeszelt blieb bis zum nächsten Wochenende stehen, denn es fand zum 30-jährigen Jubiläum der Jugendfeuerwehr, ein Wettbewerb statt. Unsere Jugendfeuerwehrwartin Frau Schwarz, hatte ihn organisiert. Sie ist seit längerer Zeit für den Nachwuchs in der Feuerwehr zuständig. Sie hat, mit Hilfe von Sponsoren und den Kindern, den ehemaligen Jugendclub wieder in Schuss gebracht, um dort Nachmittage für die Kinder zu gestalten. An diesem Septembervormittag konnten wir über die auftretenden Probleme und den steinigen Weg, den Sie hier gehen muss, reden. Ich habe Ihr meine Unterstützung zugesagt, weil ich es für wichtig erachte, den Nachwuchs, gerade was Feuerwehr betrifft, zu fördern. Die jetzigen Probleme werde ich in der nächsten Ortsteilratssitzung in die Runde tragen.

Wenn zu dieser Sitzung, welche wegen Nichtanwesenheit der Ortsteilräte, vom September in den Oktober verlegt werden musste, auch alle anwesend wären.

Nun aber zum Wettbewerb. Es trafen sich Jugendfeuerwehrkinder aus der gesamten Umgebung zum Wissenstest. Sie mussten in Gruppen einen Parcour durch Reichmannsdorf bestreiten und die Jugendflamme I und II ablegen. Die verschiedenen Stationen erforderten nicht nur Feuerwehrwissen, auch 1. Hilfe und Quizwissen waren gefragt. Die Sieger kamen aus Kleingeschwenda, gefolgt von Rudolstadt und Meura. Reichmannsdorf hat das Treppchen verfehlt, landete auf dem undankbaren 4. Platz, das Potenzial war da, durch Flüchtigkeitsfehler waren Punkte verschenkt worden. Frau Schwarz wird die Kinder weiter motivieren und Ihnen mit Spaß und Ernst das Wissen vermitteln, was noch fehlt.

Wer unsere Jugendfeuerwehr unterstützen möchte, kann dies gerne tun, von Hilfe in den Jugendräumen, Freizeitgestaltung, bis zu Geldspenden ist alles gerne gesehen.

Leider hat sich für das Rotschnabelnest noch keine langfristige Lösung zur Öffnung gefunden. Es wäre wirklich schön, wenn in den Ferien oder am Wochenende geöffnet werden könnte, schade eigentlich. Es gibt immer wieder Anfragen von Wanderern und Touristen, ganz besonders Kinder und Jugendliche sind trotz Handy und App zu begeistern.

Die Orts-AWO soll wiederbelebt werden, dazu gab es ein Treffen mit Frau von Rein und Frau Schützi aus Saalfeld, um zu schauen, was möglich ist. Die Möglichkeiten für Veranstaltungen im Bürgersaal sind durch das Treppensteigen für ältere Senioren sehr eingeschränkt. Wir haben uns darauf verständigt, erst einmal klein anzufangen, das bedeutet es findet ab Mittwoch, den **18.10.2023 um 13:30 Uhr** ein **Yogakurs** statt. Sollte dieser gut angenommen werden, können weitere Veranstaltungen folgen.

Wer hätte es gedacht, bald schon läuft die Planung für unsere **Goldgräberweihnacht** an! Sie findet am **Samstag, dem 09.12.2023**, auf dem Kirchplatz statt. Ich möchte alle Vereine zu **Besprechung** des Ablaufes **am 27.10.2023 um 18:30 Uhr** in den **Bürgersaal einladen**. Es gibt noch Erinnerungsflyer an die Vereine. Ich bitte um Anwesenheit, von Mitgliedern aus jedem Verein, denn wie die Erfahrung zeigt, geht es nicht ohne eine gewisse Organisation!

Wahrscheinlich hat es noch niemand gehört oder gelesen, im kommenden Jahr, **Mitte Mai**, finden die **Wahlen zum Ortsbürgermeister und den Ortsteilräten** statt, ob mit oder ohne Gendersternchen. Ich wäre sehr erfreut, über Kandidaten, die sich für den Ort starkmachen, Traditionen fortführen und gute Ideen für Neues haben. Es ist nicht lange hin, für die fristgerechte Nominierung, egal ob als Bürgermeister oder Ortsteilrat. Leute, nicht nur besser wissen, auch besser machen.

Ich möchte alle unsere Senioren zum Kaffeenachmittag im Oktober einladen, das genaue Datum gebe ich per Briefkasteneinladung bekannt. Wir wollen, wie im Frühjahr, einen schönen Nachmittag, mit Klatsch und Tratsch, Kaffee, Kuchen, Häppchen und Getränken verbringen.

**Eure Ortsteilbürgermeisterin**  
**Antje Büchner**

### **Einladung zur 3. Sitzung des Ortsteilrates Reichmannsdorf am 17.10.2023**

Am Donnerstag, den 17.10.2023 findet um 18:00 Uhr im Bürgersaal, Goldgräberstraße 93, Reichmannsdorf, die 3. Ortsteilratssitzung im Jahr 2023 statt.

Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Vorläufige Tagesordnung des öffentlichen Teils:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates vom 15. Juni 2023, öffentlicher Teil
3. Informationen der Ortsteilbürgermeisterin
4. Termine Ortsteilratssitzungen 2024 in Reichmannsdorf
5. Bürgerfragestunde
6. Aktuelle Stunde/Anfragen an Ortsteilratsmitglieder

**Antje Büchner**  
**Ortsteilbürgermeisterin**

## **Veranstaltungen**



**Einladung zum**  
**64. Gösselsdorfer Preisskat**

am  
**14. Oktober 2023**

**im und rund um den**  
**Schulungsraum der FF Gösselsdorf**

**Beginn: 14:00 Uhr**

- Gespielt werden 2 Runden zu je 40 Spielen
- Einsatz: 10 € (wird komplett ausgeschüttet)

Für Essen und Trinken  
sorgt der  
**Feuerwehrverein Gösselsdorf e.V.**

Bei Rückfragen: Helmut Liebmann, Tel.: 036703 70563

## **Schmiedefeld**

### **Informationen**

#### **Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, der Stadt Saalfeld sowie deren Ortsteile,**

der Monat September ist vorbei. Viele Höhepunkte und Veranstaltungen gab es nicht. Zu nennen sind dabei der Tag der offenen Tür im Schmiedefelder Feuerwehrgerätehaus sowie der Schiefergebirgslauf des LAV, der Start und Ziel auf dem Gelände der Schmiedefelder Grundschule hatte.

Am 20.09.2023 hat der Feuerwehrverein Schmiedefeld zum Tag der offenen Tür in das Gerätehaus der Feuerwehr Schmiedefeld eingeladen. Zu sehen war Feuerwehrtechnik, die hier im Ernstfall zum Einsatz kommt. Im Prinzip war die Veranstaltung auch ein bisschen Werbung, dass man die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr kennen, sie begreifen und schätzen lernt. Werbung auch dafür, den inneren Schweinehund zu überwinden, bei der Feuerwehr mitzumachen. Denn hier wird jede Frau und jeder Mann dringend gebraucht. Denn es gibt nichts Schlimmeres als das, wenn man Hilfe benötigt und die Hilfe fällt wegen Personalmangel aus. Bitte einmal darüber nachdenken.

Hier zur Veranstaltung wurde Technik gezeigt und Abläufe erklärt. Dazu wurde die Versorgung für das leibliche Wohl hoch angebunden und keiner der Gäste musste hungrig und durstig die Veranstaltung verlassen. Für die kleinen Besucher richtete man eine Strecke für Minifahrzeuge ein, die rege von den kleinen Besuchern auch genutzt worden ist. Wem das noch nicht reichte, der konnte sich auf einer Hüpfburg auslassen. Es war ein toller Tag und großen Dank an die Mitglieder des Schmiedefelder Feuerwehrvereines.



Am 24.09.2023 spielten die Volleyballfrauen des SV 90 Stahl Schmiedefeld ihre Heimspiele gegen die Mannschaften aus Suhl und Meiningen in der Sporthalle der Regelschule Lichte. Soweit ich das sehen konnte, eine kurzweilige Veranstaltung mit vielen schönen Spielzügen sowie für alle Teilnehmer mit einer hohen Geräuschkulisse verbunden. Die Ergebnisse lagen etwas unter den Erwartungen, aber trotzdem Hochachtung an die Mädels, die diesen Sport betreiben. Schade ist, dass sich diese Spiele nur wenige Zuschauerinnen und Zuschauer angesehen haben.



Traditionell, eine Woche vor der Schmiedefelder Kirmes, fand der Schiefergebirgslauf des LAV Saale – Rennsteig e.V. statt. Dieses Mal standen die Strecken von 2 km, 4 km, 9 km sowie der Halbmarathon zur Auswahl. Organisator und Vereinschef Frank Thomas und sein Team haben schon im Vorfeld die Laufstrecken ausgesucht und markiert. In der Woche vor dem Lauf konnte man in und um Schmiedefeld viele blaue und gelbe Pfeile auf den Straßen und Wegen sehen, die als Markierung für die Orientierung der Läuferinnen und Läufer dienten. Zuerst gingen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Halbmarathons auf die Strecke. Klar, die hatten ja den längsten Weg vor sich. Danach starteten die Kinder auf den Kurzstrecken. Da war ganz schön was los und man sah den Ehrgeiz der Kinder hier mitmachen zu dürfen. Als alle Kinder wieder im Ziel waren, wurde der Lauf auf die 9 km gestartet.

Für Speis und Trank, für die Betreuung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie für die Streckenabsicherung war bestens gesorgt. Vielen Dank noch einmal an alle Helferinnen und Helfer dieser Veranstaltung.

Jetzt noch eine Mitteilung zum Thema Straßenbeleuchtung. Die Straßenbeleuchtung der Eisenwerkstraße war ja längere Zeit ab dem Feuerwehrgerätehaus ausgefallen. Der Grund dafür war ein Leitungsschaden im Erdreich. Hier musste der Bauhof der Stadt Saalfeld aufgraben und die Leitung im Bereich an der Feuerwehr reparieren.



Diese hier abgebildete Handtasche wurde auf dem Schmiedefelder Friedhof gefunden und sichergestellt. Die Besitzerin oder der Besitzer dieser Handtasche kann sich beim Ortsteilbürgermeister melden.





Ich wünsche Ihnen / Euch eine gute Zeit. Bleiben Sie / bleibt gesund.

Ihr / Euer Ortsteilbürgermeister Ulrich Körner

## Veranstaltungen

### Einladung

zur 4. Sitzung des Ortsteilrates Schmiedefeld am  
23.10.2023

Am **Montag, den 23.10.2023** findet um **19:00 Uhr** im Ratssaal des Gemeindehauses, Schmiedefelder Straße 35, Schmiedefeld, die 4. Ortsteilratssitzung im Jahr 2023 statt.

Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Die Tagesordnung wird noch bekannt gegeben.

**Ulrich Körner**  
Ortsteilbürgermeister



**IM PARK SCHMIEDEFELD**

**SAMSTAG**

**28.10.2023**

**AB 17 UHR**

**SÜßE ÜBERRASCHUNGEN FÜR KINDER**

**18 UHR GEISTERUMZUG**

**LECKERES AUS DEM HEXENKESSEL**

**UND VOM GRILL**

**UND NATÜRLICH SCHMACKHAFTE**

**GETRÄNKE FÜR DIE KEHLE AUS DER  
HEXENBAR !!!**

## Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: [post@wittich-langewiesen.de](mailto:post@wittich-langewiesen.de)



### Impressum

**Saalfelder Höhen Panorama**  
Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe  
Herausgeber und Redaktion:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318 Saalfeld, E-Mail: [presse@stadt-saalfeld.de](mailto:presse@stadt-saalfeld.de); [ortsteile@stadt-saalfeld.de](mailto:ortsteile@stadt-saalfeld.de) **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Jens Sittig, erreichbar unter Tel.: 0151 17432911, E-Mail: [j.sittig@wittich-langewiesen.de](mailto:j.sittig@wittich-langewiesen.de) **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Erlebnismuseum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße 93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information, Schmiedefelder Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

## Besuch der Rettungshundestaffel des DRK Kreisverbandes Saalfeld Rudolstadt

### Retter auf 4 Pfoten als Team vereint mit Ihren heldenhaften Besitzern

Im Rahmen unsere „Heldenwochen“ besuchten uns die Hunde und Trainer der Rettungshundestaffel des DRK Kreisverbandes Saalfeld Rudolstadt direkt im Kindergarten. Die Kinder lernen viel Wissenswertes über die Arbeit, das Training und das Kön-

nen der Rettungshunde und deren Begleiter, die stets im Team mit ihrer Fellnase agieren um hilfebedürftige Personen zu retten.

Wir danken der Hunderettungstafel sehr für diesen tollen Einblick in die phantastische Arbeit.

Besonderen Dank geht an Maria Hansel und Stefanie Musiliek für die Organisation, Durchführung und Unterstützung! Es war ein erlebnisreiches und berührendes Erlebnis. Herzlichen Dank für solch tolles soziales Engagement!



## Besuch der Feuerwehr Kleingeschwenda und Saalfeld

### Retten, Bergen, Löschen ist das Gebot - Aufregender Vormittag zum Weltkindertag

Sicherheit? Wer gibt uns die? Wer schützt und rettet uns? Mit diesen Fragen beschäftigen sich die Spatzenkinder aus Kleingeschwenda derzeit. Ein Höhepunkt des Projektes „Sicherheit“ war der Besuch der Feuerwehr aus Kleingeschwenda und Saalfeld (samt Drehleiter) anlässlich des Weltkin-

dertages am 21.10.2023 direkt auf dem Gelände vor dem Kindergarten. Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich bei den Kameraden der Feuerwehren. So werden die kleinen Helden von morgen geboren. Herzlichen Dank für euer soziales Engagement.

### Kindertag mit der Feuerwehr



Die Überraschung und Freude bei den Kindern war enorm. Danke an die Feuerwehr.

## Kinderliederkonzert

### Ausflug in die Musikschule Saalfeld - Die Suche nach dem Orchester - Kinderliederkonzert „Horch was spielt denn da?“

Eine spannende Rätselreise durch die bunte Welt der Musik und des Orchesters erlebten die mittleren und älteren Spatzen beim Kinderliederkonzert der Thüringer Symphoniker in der Musikschule Saalfeld am 15.09.2023.

Die Organisation, Durchführung und der Inhalt begeisterten uns wieder einmal. Doch stand noch Spiel und Spaß auf den Spielplätzen in Saalfeld, ein ausgiebiges Picknick sowie die Erkundung des Saaleufers an, bevor es am frühen Nachmittag erschöpft aber mit tollen Erinnerungen im Gepäck zurück in den Kindergarten ging.



Kinderliederkonzert „Horch was spielt denn da?“  
von den Thüringer Symphonikern  
in der Musikschule Saalfeld